



EXPERTIN
FÜR DIE VEREINBARKEIT VON
BERUF & PFLEGE

IRINI
LANGENSIEPEN

01 Wer ist Irini Langensiepen

02 In Zahlen

03 Herzensthemen Pflege und Demenz

04 Lehraufträge und Vorträge

05 Kund*innen und Kund*innenstimmen

06 Zu Papier gebracht

07 Stationen und Qualifikationen

08 Presse



WER IST IRINI LANGENSIEPEN

Geboren in einem kleinen Dorf am Olymp in Griechenland und stark geprägt durch ihre Zeit im Ruhrgebiet, vereint sie eine einzigartige Mischung aus kulturellem Reichtum und industriellem Erbe. Die Werte, die sie von klein auf geprägt haben, sind auch heute noch die Grundlage ihrer Arbeit: Ehrlichkeit, Gerechtigkeit, Bodenständigkeit, Direktheit, Tatkraft und Disziplin. Von klein auf lernte sie, dass Erfolg durch harte Arbeit erreicht wird – und dass sich ehrliche, harte „Maloche“ irgendwann auszahlt.

Mission

Die **Vereinbarkeit von Beruf und Pflege** als zentrales gesellschaftliches und wirtschaftliches Thema voranzutreiben. Sie erkennt die immense volkswirtschaftliche und betriebswirtschaftliche Bedeutung dieses Themas und arbeitet unermüdlich daran, Unternehmen dabei zu unterstützen, nachhaltige Lösungen für pflegende Mitarbeitende zu schaffen. Mit einem klaren Fokus auf soziale Gerechtigkeit und wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit trägt sie dazu bei, Rahmenbedingungen so zu gestalten, dass sie persönliche und berufliche Entwicklung gleichermaßen fördert. Angesichts globaler Herausforderungen und politischer Unsicherheiten sieht sie in der Stärkung der heimischen Wirtschaft durch die Förderung pflegender Mitarbeitende einen entscheidenden Schritt in Richtung einer stabilen, wettbewerbsfähigen und menschlichen Gesellschaft.

Um diese Vision zu verwirklichen, hat sie sogar ihren sicheren Job als Vorständin und Geschäftsführerin an den Nagel gehängt – ein mutiger Schritt, der zeigt, dass sie nicht nur redet, sondern auch handelt. Denn wer braucht schon Sicherheit, wenn man eine Vision hat, die die Welt ein Stück „besser“ machen kann?



IRINI LANGENSIEPEN IN ZAHLEN

378

VORTRÄGE, SCHULUNGEN & WORKSHOPS ZU DEN THEMEN:
DEMENZ, PFLEGE, LEADERSHIP, MODERNE ARBEITSWELT/VUCA

28

PRESSEARTIKEL

CIRCA

400 FACHBÜCHER- UND
ARTIKL GELESEN

MEHR ALS

1000

BERATUNGEN, LEBENS- UND KRISENBERATUNGEN

0

ROMANE

6 RADIO-
INTERVIEWS

COACHINGS UND TRAININGS

450

ÜBER

4000

KONTAKTE BEI FACEBOOK, LINKEDIN, INSTAGRAM...

KEYNOTE

23

40

HOSPITATIONEN

7

VERÖFFENTLICHUNGEN

3

LEHRAUFTRÄGE

GRÖSSTE KINO-
VERANSTALTUNG IN RLP
ZUM THEMA DEMENZ MIT

500
GÄSTEN

MEHR ALS

60.000

EURO IN QUALIFIZIERUNGEN, COACHINGS & SEMINARE INVESTIERT



Herzensthemen Pflege & Demenz



STARK FÜR DIE PFLEGE

„Pflege darf keine Privatsache sein – sie ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe! Wir müssen die Herausforderung gemeinsam meistern, indem jeder seinen Beitrag leistet. Pflegeverantwortung und Erwerbstätigkeit dürfen kein ‚Entweder-oder‘ sein, sondern Hand in Hand gehen. Pflege betrifft uns alle und darf nicht auf wenigen Schultern lasten – sie muss gerecht verteilt werden!“

Irini Langensiepen

DIE ERSTE PFLEGEBERATERIN DEUTSCHLANDS

Irini Langensiepen hat im Jahr 2008 Geschichte geschrieben, indem sie die erste Pflegeberaterin Deutschlands nach den §§ 7a und 92c SGB XI wurde. Mit dieser Pionierleistung hat sie den Weg für eine professionelle und umfassende Pflegeberatung geebnet und maßgeblich zur Verbesserung der Pflegequalität in Deutschland beigetragen.

Langensiepen hat durch ihre Arbeit in der Pflegeberatung maßgeblich dazu beigetragen, dass Pflegebedürftige und ihre Angehörigen eine bedarfsgerechte Unterstützung erhalten und somit die Pflegequalität in Deutschland nachhaltig verbessert wird.

Aktuell befindet sich Langensiepen im Dialog mit Rheinland-Pfalz, um die Vereinbarkeit von Beruf und Pflege als Strategie zur Fachkräftesicherung zu fördern.



DEMENZ

Der MENSCH mit Demenz lebt in einer Welt, in der er so sein kann, wie er möchte, und vor allem, in der er so akzeptiert wird, wie er ist. Es ist in einer Welt des Lächelns, der Freude und der Tränen, der Aggressionen, der wortlosen Sprache, der verdrehten Tabus und des Genießens. Ein Land sinnvoller Sinnlosigkeiten, der Wahrheitsliebe und der Peinlichkeiten. **Klingt ver-rückt, nicht wahr?**



Langensiepen und die Demenz-Koryphäe Erich Schützendorf verbindet dieses Herzensthema. Nach wie vor setzen sie sich für Betroffene, ihre Bedürfnisse und ihre Rechte ein. Denn es ist an der Zeit, dass unsere Gesellschaft die Angst vor dem Schreckgespenst Demenz verliert, indem wir unsere Perspektive verändern. **Was würde passieren, wenn wir uns plötzlich als Reisebegleiter verstehen, die Menschen von "Normalien" ins "Anderland" begleiten? Alles!**

GEWINNERIN BEIM SPEAKER SLAM

Bei dem internationalen Speaker Slam 2024 hat auch Irimi Langensiepen mit dem Thema „*Nicht die Demenz ist das Problem, sondern wir Menschen*“ teilgenommen.

Hier konnte sie über ihr Herzensthema sprechen: „*Ein Slam gegen Angst und Vorurteile zum Thema Demenz*“, welches aktueller denn je ist. Die Resonanz der Experten und der 130 anderen Kandidaten und Zuschauer war großartig, zumal Langensiepen sich als Einzige dem Thema Demenz widmete.





Lehraufträge und Vorträge



LEHRAUFTRÄGE

Irini Langensiepen war über viele Jahre hinweg an der Katholischen Hochschule Mainz für die Qualifizierung der ersten Pflegeberater*innen gemäß dem neuen Bundesgesetz § 7a SGB XI verantwortlich. Durch ihren maßgeblichen Beitrag haben zahlreiche Pflegeberater*innen fundierte Kenntnisse und Fähigkeiten erworben, um hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige kompetent zu beraten und zu unterstützen.

INHALTE DIE SPUREN HINTERLASSEN

Mit ihrem charmant-dynamischen Vortragstil und eindrucksvollen Beispielen versteht sie es, selbst komplizierte Prinzipien einfach und verständlich darzustellen.

Ihre Fähigkeit, informative und unterhaltsame Inhalte zu präsentieren, verknüpft praxisbezogene Themen mit motivierenden Elementen. Ihre Vorträge polarisieren, stellen den „Ist-Zustand“ infrage und animieren zum zielgerichteten Querdenken.

So schafft Irini Langensiepen für ihr Publikum ein Lernerlebnis mit vielen Aha-Effekten und 100 % Aufmerksamkeit. Ihre Sichtweise und persönlichen Erfahrungen bereichern ihre Vorträge und machen sie zu einem unvergesslichen Erlebnis.

“Liebe Irini, dich auf der Bühne zu erleben war einfach sensationell – mit welcher Leidenschaft und Hingabe du dein Thema den Menschen näherbringst, ist sowohl wunderschön anzusehen als auch inspirierend anzuhören.”

Performance Coach
Andreas Triebacher



VORTRÄGE

“Niemand hat es je geschafft, mir die Angst und die Vorurteile gegenüber Demenz zu nehmen – außer Irini Langensiepen.”

Finanzamt Hessen
Abteilungsleiter Herr A.



“Irini Langensiepen ist eine wunderbare, warmherzige Persönlichkeit mit unglaublich viel Herz und Verstand. Wenn sie spricht, hat es Substanz, und man kann sich absolut auf ihre Expertise verlassen. Darüber hinaus ist sie eine hervorragende Speakerin, die es vermag, mit Authentizität und Energie ihr Publikum zu überzeugen. Es ist so inspirierend, sie auf der Bühne zu erleben! Absolut empfehlenswert!”

Handwerkskammer Wiesbaden
Geschäftsführer Herr M.





HERMANN SCHERER

IN
ER

HERMANN
SCHERER

N

HERMANN
SCHERER

IN
ER

HERMANN
SCHERER

HERMANN
SCHERER

IN
ER

HERMANN
SCHERER

HERMANN
SCHERER





Kund*innen und Kund*innenstimmen



KUND*INNEN

Auszug



COMMERZBANK

 **DZ BANK**



Naspa

Nassauische Sparkasse



 **CELLPACK**



Handwerkskammer
Wiesbaden



SOKA-BAU

Service + Vorsorge für die Bauwirtschaft



Stadt
Gelsenkirchen



Medizinischer Dienst
Rheinland-Pfalz

Hessisches Ministerium
der Finanzen



bündnis
gegen
DEPRESSION

frankfurt am main

KUND*INNENSTIMMEN

Auszug

5,00 von 5  Sehr Gut
"Irimi Langensiepen ist eine einzigartige Persönlichkeit und DIE Nr. 1 Expertin auf dem Gebiet der Vereinbarkeit von Beruf und Pflege. Ihre grossen Fachkenntnisse, ihre Menschlichkeit und ihr grosses Herz für Menschen verbindet Sie mit langjähriger Kompetenz und Erfahrung - ich kann sie als Beraterin und Fachexpertin in jeder Hinsicht sehr empfehlen. Aus eigener Erfahrung weiss ich, wie wichtig es ist, dass Arbeitgeber sich diesem Thema widmen und in den Unternehmen endlich aus der Tabuzone holen. Das Thema erfordert echte Leadership und ist definitiv Chefsache, wie das in den Unternehmen geregelt und gelebt wird."

5,00 von 5  Sehr Gut
"Irimi Langensiepen ist eine kompetente Expertin für moderne Personalpolitik und Mitarbeiterbindung. Sie unterstützt Arbeitgeber dabei, langfristige Strategien zu entwickeln, um wertvolle Talente zu halten. Pflegende Erwerbstätige begleitet sie einfühlsam dabei, Beruf und Pflege besser zu vereinbaren und ihre Lebensqualität wiederzufinden. Ihre Arbeit ist ein Gewinn für Unternehmen und deren Mitarbeiter!"

5,00 von 5  Sehr Gut
"Ich durfte Irimi bei einem Vortrag erleben: WUNDERVOLL. Man spürt, dass sie für ihr Thema brennt und ihre Leidenschaft ist sofort für das Publikum spürbar. Ein absoluter Herzensmensch voller Empathie; Irimi ist einfach Liebe und wirklich ein Geschenk für die Menschen. Ich kann die Zusammenarbeit mit ihr von Herzen empfehlen. Danke, dass ich Dich kennenlernen durfte und alles Liebe."

5,00 von 5  Sehr Gut
"Irimi ist eine absolute Power Frau so kompetent und ein Herzensmensch. Sie ist fantastisch in der Kommunikation und kann einen sofort abholen. Die Art und Weise wie Sie auftritt und mit der sie in Aktion geht ist 🤩 der Hammer. Danke das ich Dich kennengelernt habe. Du bist definitiv weiter zu empfehlen. So eine Kompetenz. Du bist eine Mega Persönlichkeit. Ich Danke Dir ☺"



Zu Papier gebracht



ZU PAPIER GEBRACHT

Irini Langensiepen hat diverse Publikationen zu den Themen Führung, Personal, Pflege, Demenz und Vereinbarkeit veröffentlicht. Aber sie ist noch lange nicht fertig.

Ihr fundiertes Wissen und ihre umfangreiche Erfahrung finden sowohl in Fachkreisen als auch bei einem breiteren Publikum hohe Anerkennung. Derzeit schreibt sie an ihrem ersten eigenen Buch, indem es darum geht, dass Anlitz der älteren Menschen inmitten unserer Gesellschaft umzuschönen.

“Es ist beschämend, wie wir als Gesellschaft und Politik mit älteren und kranken Menschen umgehen.” Langensiepen fordert, das Bild des Alterns neu zu prägen – würdevoll, menschlich und respektvoll.

Mit ihrem Buch will sie ein klares Statement setzen und gibt der älter werdenden Gesellschaft eine starke Stimme.

Ihre Arbeit ist ein Aufruf zur Reflexion und Veränderung für eine menschenwürdige Zukunft. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der **Vereinbarkeit von Beruf und Pflege**. Sie zeigt auf, wie wichtig es ist, Rahmenbedingungen zu schaffen, die es pflegenden Angehörigen ermöglichen, berufliche und private Verpflichtungen in Einklang zu bringen. Durch ihre praxisnahen Ansätze bietet sie wertvolle Lösungen, um die Herausforderungen der Vereinbarkeit zu meistern und die Lebensqualität aller Beteiligten zu verbessern.



Absolut die richtige Frau für das sehr sensible Thema. Sie redet über die Themen Pflege und Demenz wie kein Anderer. Plötzlich ist alles gar nicht mehr so schlimm. »Beeindruckend.«

*DZ Bank AG Frankfurt
Stv. Abteilungsdirektorin Fr. E.*



Stationen und Qualifikationen



STATIONEN

- **2023**
Unternehmerin
- **2021-2022**
Vorständin und Geschäftsführerin
- **2016-2021**
Leitung Fachstelle Demenz
- **2009-2016**
Pflegeberaterin, Vereinbarkeitstrainerin und Coach
- **2008-2009**
Erste Pflegeberaterin Deutschlands nach § 7a SGB XI im Bundes-Modell-Projekt
- **2000-2003**
Krankenschwester

Qualifikationen

- M.A., Management, Ethik und Innovationen NPO´s
- Dipl.- Berufspädagogin für Gesundheitsberufe
- examinierte Krankenschwester
- demenz balance-Modell Anwenderin
- Seminartrainerin betrieblicher Pflege-Guide
- Pflegeexpertin für Menschen mit Demenz
- Pflegeberaterin (FFH)
- Case Managerin (DGCC)



Presse



PRESSE

Auszug

Hüffelsheimerin überzeugt bei Speaker Slam

Irini Langensiepen gewinnt mit ihrem Herzensthema „Demenz“ einen internationalen Wettbewerb

■ **Mastershausen.** Nach New York, Wien, Frankfurt, Hamburg, Stuttgart, Wiesbaden und München fand der internationale Speaker Slam nun zum insgesamt 19. Mal in Mastershausen statt. Mit 130 Teilnehmern wurde dabei erneut ein Rekord aufgestellt. Veranstalter waren Hermann Scherer, Germany's next Speaker Star und das Expertenportal. Eine fachkundige Jury aus Vertretern der Medien, Buchverlegern, Unternehmern und Expertenagenturen wählte den Gewinner aus.

Angetreten war auch Irini Langensiepen aus Hüffelsheim mit dem Thema „Nicht die Demenz ist das

Problem, sondern wir Menschen“. Sie ist Expertin für Pflege und Demenz, Trainerin für Vereinbarkeit von Beruf und Pflege und Mitautorin des gerade erschienenen Buches „Werte – Frauen schaffen Zukunft.“ Beim Wettstreit konnte sie nicht nur das Publikum überzeugen, sondern auch die Jury.

Langensiepen konnte über ihr Herzensthema sprechen: „Ein Slam gegen Angst und Vorurteile zum Thema Demenz, welches aktueller denn je ist. Wir haben derzeit circa 1,8 Million Menschen mit Demenz, Tendenz steigend“. Laut der Alzheimer-Gesellschaft habe oder kenne bereits jeder Zweite einen



Irini Langensiepen, Expertin für Pflege und Demenz, Trainerin für Vereinbarkeit von Beruf und Pflege, überzeugte beim Speaker Slam in Mastershausen die Jury.

Foto: Justin Bockey & Christina Pörsch

Nach vier Minuten ist Schluss

Der Speaker Slam ist ein Rednerwettstreit. So wie bei den beliebten Poetry Slams um die Wette gereimt oder gerappt wird, wetteifern beim Speaker Slam die persönlichen Themen. Die besondere Herausforderung: Der Sprecher hat nur vier Minuten Zeit, sein Publikum mitzureißen und zu begeistern. Einen

Vortrag so zu kürzen und trotzdem alles zu sagen, was wichtig ist, und sich dann noch mit seinem Publikum zu verbinden, das ist wohl die Königsklasse im professionellen Speaking. Nerven wie Drahtseile brauchen die Teilnehmer sowieso, denn nach genau vier Minuten wird das Mikrofon ausgeschaltet.

Menschen mit Demenz. Viele pflegende Angehörige stelle diese Erkrankung vor Fragen, Herausforderungen, aber auch Ängste.

Die Themenwahl lag bei den Teilnehmern selbst. Sie schrieben ihre Texte eigenständig und mussten sich entscheiden, ob sie auf allgemeine gesellschaftliche Themen oder konkrete Fälle eingehen. Die Herausforderung des Abends be-

stand darin, das Publikum und die fachkundige Jury abzuholen, sie zu überzeugen und für das Thema zu begeistern. Auf der Bühne des Speaker Slams ganz oben zu stehen, öffnete Langensiepen viele Türen. Gerade dieser Wettbewerb gelte als Sprungbrett für Redner, die sich national und international einen Namen machen wollen, heißt es in der Pressemitteilung. red

Langensiepen leidenschaftlich: „Was würde jedoch passieren, wenn wir als Angehörige die Perspektive wechseln und die Betroffenen auf ihre Reise vom Hier und Jetzt in ihre Welt begleiten?“ Abseits von Normen und Konventionen, dafür inmitten von Kreativität und Fantasie? Die Antwort: „Alles!“

Öffentlicher Anzeiger

Über was haben wir gerade gelacht?

Irini Langensiepen hat eine Wanderausstellung organisiert über Demenz und Humor

Von Stephen Weber

KREIS BAD KREUZNACH. Astrid Heller lacht nicht, nein, sie prustet los. Bevor sie das tut, wirft sie den Kopf in den Nacken, sodass ihre kurzen Locken wippen. Die Augen hinter der getigerten Brille verengen sich. Und dann gibt es kein Halten mehr – eine ansteckende Lache, raumfüllend, von Herzen, ungekünstelt. Astrid Heller ist 57 Jahre, Architektin und dement. 2012 erfährt sie von ihrer Krankheit. In dem Alter, ihre sind Freunde fassungslos. Damit ist sie die jüngste Patientin des Kreuznacher Informationsbüros Demenz. Doch kein Grund sich wegzubunkern, beschließt Astrid Heller. Mit ihrer Krankheit geht sie offen um. Oder besser gesagt: humorvoll offensiv.

Astrid Heller sitzt im Büro von Irini Langensiepen, der Leiterin der Beratungsstelle. Beide kennen sich seit zweieinhalb Jahren, lachen viel, lachen laut, und planen öffentlichkeitswirksame Aktionen. Gemeinsam wollen sie der bislang kaum erforschten Krankheit Demenz den Schrecken nehmen, sie entmystifizieren. Eine ihrer Methoden



Dass Irini Langensiepen (links) und Astrid Heller über eine große Portion Humor verfügen, wird rasch deutlich.

Foto: Gerhard Kind

CARTOON-WANDERAUSSTELLUNG

Kreis ausgestellt werden, das Motto lautet: DeMensch

„Langensiepen und ihre jüngste Klientin mit Demenz: Die Architektin bekam ihre Diagnose Demenz mit 48 Jahren. Beide setzen sich für mehr Solidarität und mehr menschliches Miteinander ein, aber mit einer gewaltigen Portion Humor. Denn auch das darf sein – trotz Demenz.“

Allgemeine Zeitung

Autofahren

Info-Abend am Dienstag in der Kreuznacher Kreisverwaltung mit Expertenvorträgen

BAD KREUZNACH. Demenz und Autofahren – zwei Begriffe, die sich im ersten Moment gegenseitig ausschließen. Am Dienstag, 16. Oktober, 19 bis 21 Uhr, findet in der Kreuznacher Kreisverwaltung, Salinenstraße 47, ein Info-Abend zu diesem Thema statt – mit Vorträgen von Polizei, Behörde und einer Betroffenen. Es ist ein Projekt des Bad Kreuznacher Demenzbüros und des „Demenzfreundlichem Landkreises“ – Irina Langensiepen, Leiterin des Demenzbüros, beantwortet im AZ-Gespräch erste Fragen zu dem komplexen Thema.



Irina Langensiepen, Leiterin des Demenzbüros. Foto: Gerhard Kin

INTERVIEW

Frau Langensiepen, sollten Demenzerkrankte überhaupt noch Autofahren?

Die Diagnose Demenz heißt nicht automatisch, dass der Erkrankte ab jetzt kein Auto mehr fahren darf. Es kommt auf das Stadium an. Gerade im Anfangsstadium können Betroffene noch gut Auto fahren, wie Studien belegen. Je weiter die Krankheit voranschreitet, desto mehr baut die geistige Leistungsfähigkeit ab. Es kommt zu eingeschränkter Konzentrationsfähigkeit, Reaktionszeit, die Orientierung nimmt ab. Dies kann zur Folge haben, dass Abstände und

sich aus, dass es nicht mehr geht und verzichten freiwillig. Schwierig wird es, wenn der Erkrankte es nicht einsieht. Der Erkrankte hat oft eine andere Wahrnehmung von sich und seinen Fähigkeiten. Hier fangen die großen Probleme an. Laut Bundesfamilienministerium sind Angehörige aber nur dann rechtlich verpflichtet, das Autofahren zu verhindern, wenn sie die Aufsichtspflicht haben.

An wen wende ich mich, wenn ich nicht mehr weiter komme?

Unbedingt Kontakt zum Hausarzt und der Gedächtnisambulanz suchen. Der Hausarzt muss bereits bei der Diagnosestellung aufklären, dass bei fortschreitender Demenz von einer Fahruntauglichkeit auszugehen ist. Ist der Patient uneinsichtig, kann laut Gesetz der Arzt sogar unter bestimm-

„Langensiepen, die einzige Demenzexpertin im Landkreis, versteht es, Betroffenen die Angst vor der Erkrankung zu nehmen.“ „Mit Charme und Witz nimmt sie sich diesem wichtigen Thema an.“

Allgemeine Zeitung

LET'S CREATE THE NEW NORMAL

IRINI LANGENSIEPEN

Schöne Aussicht 9
D-55595 Hüffelsheim

+49 (0) 1735878770

E-Mail: kontakt@irinilangensiepen.de

Web: www.irinilangensiepen.de



Scan hier



[Profil LinkedIn](#)



[Profil Facebook](#)



[Profil Instagram](#)